

Bearbeitungsstatus : in Bearbeitung  
IK : 702014124  
KH: DGNR  
Vertreten durch : Herr Mathias Bosch und Herr Prof. Dörfler  
Abteilung :  
Funktion : Arzt/Mediziner  
Straße : Rathenastr. 30  
PLZ : 22297  
Stadt : Hamburg  
E-Mail : Mathias.Bosch@t-online.de

**Externe Hilfestellungen zum Ausfüllen der Formblätter**  
DGNR

**Alternativer Name**

Aneurysma-Therapie mit bioaktiven Metall- oder Mikrospiralen

**Die neue Untersuchungs- und Behandlungsmethode beruht vollständig oder in Teilen auf dem Einsatz eines Medizinproduktes**

Ja

**Wenn ja, handelt es sich um ein Medizinprodukt hoher Risikoklasse gemäß §137h SGB V?**

Sonstige Es wurde bisher keine Anfrage an den G-BA gestellt, da die NUB schon in 2016 beantragt wurde.

**Handelsname**

u.a. Cerecyte, Nexus, Axiom

**Informationen CE-Kennzeichen**

CE-Kennzeichnung liegt für alle o.g. Medizinprodukte vor.

### **Beschreibung**

Bei der interventionellen Therapie intrakranieller Aneurysmen bzw. Re-Coiling bei rekanalisierten Aneurysmen kann durch Verwendung bioaktiver Coils (Beschichtung mit bioaktiven Substanzen, die eine bessere Narbenbildung und einen besseren Verschluss hervorrufen) die primäre Verschlussrate gegenüber der Verwendung unbeschichteter Coils („bare coils“) erhöht und damit auch die Rekanalisierungsrate gesenkt werden.

Die im Vergleich zu den bare-Coils höheren vollständigen Verschlussraten (Evidenz-Level 1a) und geringeren Rekanalisationsraten der bioaktiven Coils konnten insbesondere in größeren randomisierten Studien und mittlerweile vielen weiteren Beobachtungsstudien überzeugend bestätigt werden (s. u.a. Metanalyse Broeders JA et al. J Neurointerv Surg 2016;8:898-908).

Erhielt bisher seit 2013 den Status 1 für die Lokalisation intrakraniell (für die intrakranielle Indikation; lfd. Nr. 295 in 2023; Status 4 für alle übrigen Lokalisationen).

### **Prozeduren**

8-836.m0, 8-83b.30, 8-83b.31, 8-83b.32, 8-83b.39

### **OPS**

8-836.m0 in Verbindung mit 8-83b.30, 8-83b.31, 8-83b.32 und 8-83b.39

### **Indikation**

Die Coils sind praktisch bei jedem Aneurysma (auch in Kombination mit Stent oder Ballon) anwendbar und verbessern die Behandlungsergebnisse. Vor allem vermindern sie die Rezidivrate und damit die Re-Behandlungsrate.

### **Ablösung / Ergänzung**

Es handelt sich um eine ergänzende Methode des Aneurysma-Coilings für Aneurysmen.

### **Was ist neu?**

Es handelt sich um eine Verbesserung der interventionellen Aneurysma-Therapie. Durch diese Methode sind Aneurysmen behandelbar, welche früher mit chirurgischen Methoden aus dem Kreislauf ausgeschaltet werden mussten. Es handelt sich also um eine Ausweitung der Therapieindikation der interventionellen Aneurysmathherapie. Durch die Entwicklung bioaktiver Coils kam es zu einer realen Bereicherung der Aneurysmabehandlung.

### **Welche Auswirkung hat die Methode auf die Verweildauer im Krankenhaus?**

Weniger Patienten müssen künftig operiert werden, weshalb die Verweildauer im Krankenhaus, insbesondere auf der Intensivstation, kürzer sein wird. Insbesondere müssen weniger Patienten an einem rekanalisierten Aneurysma behandelt werden.

### **In Deutschland seit**

2013

### **Krankenhäuser**

# NUB-Anfrage N2415676

## Aneurysma-Therapie mit bioaktiven Coils

ca. 180

Anzahl Patienten	2022	2023	2024
<b>Mehrkosten</b>			

Die Behandlung mit bioaktiven Coils ist teurer, da diese Coils ca. doppelt so teuer oder noch teurer sind als bare-Platinum-Coils. Weil sie aber zu höheren Verschlussraten führen (s. Metanalyse J Neurointerv Surg 2015) und damit signifikant die Rezidive reduzieren, verursachen sie durch Vermeidung der Wiederholungseingriffe (Vermeidung erneuter stationärer Aufnahmen) insgesamt eine Kostenersparnis für das Gesundheitssystem.

Die zusätzlichen Kosten für spezielle bioaktive Coils beläuft sich (im Durchschnitt) auf ca. 2.500 Euro, Mikrodrähte und Anschluss-Systeme belaufen sich auf ca. 1.000 €. Bei den Personalkosten muss man berücksichtigen, dass die Eingriffe auch hier nur durch einen erfahrenen Interventionalisten ausreichend sicher durchgeführt werden können.

Sachkosten in Form von Materialkosten:  
Bioaktive Coils: 400 - 800 € (je nach Art der Coils)

### DRG

B20E

### Nicht im G-DRG-System abgebildet

In dem derzeit gültigen G-DRG-System ist lediglich die konventionelle Aneurysmathherapie sachgerecht abgebildet. Zusätzliche Methoden wie die Verwendung bioaktiver Coils sind in diesem System nicht berücksichtigt. Die zusätzlichen Kosten sind nicht berücksichtigt.

Ein entsprechender NUB-Antrag erhielt in den Vorjahren bereits Status 1 für die intrakranielle Indikation (Ikd. Nr. 295 in 2023).